

PRESSE-INFORMATION

Regionale Handelskooperation erhält Auszeichnung

Regional-Star für EDEKA Südwest und Schwarzwald Bio-Weiderind

- EDEKA Südwest erhält die dritte Auszeichnung in dieser Kategorie in Folge
- Fokus auf Ganztiervermarktung und den Erhalt kleinbäuerlicher Strukturen sowie der Bio-Kulturlandschaft Schwarzwald
- Erzeugergemeinschaft vereint mehr als 180 Bio-Betriebe der Region

Offenburg/13.07.2026 – EDEKA Südwest und die Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind arbeiten bereits seit mehr als 25 Jahren zusammen. Im Rahmen eines Regional-Forums in Berlin wurde die Partnerschaft am Dienstag, den 7. Juli 2026, mit dem Regional-Star 2026 in der Kategorie „Handelskooperation“ gewürdigt. Die Laudatio hielt in diesem Jahr Alois Rainer, Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat.

„Die Auszeichnung steht stellvertretend für das langjährige Engagement aller Partner in dieser Kooperation. Unser Dank gilt insbesondere den Mitgliedsbetrieben der Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind, die die gemeinsamen Ziele Tag für Tag mit Leben füllen“, so Axel Lienhard, Leiter Marketing Produktionsbetriebe bei EDEKA Südwest, der den Preis in Berlin gemeinsam mit Markus Kaiser, Vorstandsvorsitzender Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind, entgegennahm. Jürgen Mäder, Vorstand EDEKA Südwest ergänzt: „Seit vielen Jahren arbeiten wir gemeinsam daran, die heimische Landwirtschaft zu stärken, den Erhalt der Schwarzwälder Kulturlandschaft zu unterstützen und Verbraucherinnen und Verbrauchern Bio-Rindfleisch aus regionaler Erzeugung anzubieten. Es freut uns, dass wir zum dritten Mal in Folge die Auszeichnung in dieser Kategorie erhalten, eine Bestätigung

für unsere kontinuierliche und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Betrieben in unserer Region.“ In den vergangenen beiden Jahren erhielt EDEKA Südwest den Regional-Star in der Kategorie „Handelskooperation“ gemeinsam mit der Gärtnerei des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfs in Wahlwies (2025) und für die regionale Eigenmarke Hofglück (2024).

Weide- und Mutterkuhhaltung sowie Erhalt der Kulturlandschaft

Die Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind vereint heute rund 180 landwirtschaftliche Betriebe aus dem Landkreis Waldshut, dem Hochschwarzwald sowie den Regionen Freiburg und Offenburg. Seit 1993 steht sie für die regionale Erzeugung und Vermarktung von Bio-Rindfleisch. Die Tiere werden nach den strengen Naturland-Richtlinien gehalten und verbringen den Großteil des Jahres auf Weiden im Schwarzwald. Charakteristisch für das Programm sind die Weide- und Mutterkuhhaltung. Das Ergebnis ist Rindfleisch aus regionaler Landwirtschaft in zertifizierter Bio-Qualität, das in Märkten des EDEKA-Verbunds im Südwesten erhältlich ist.

Der Regional-Star

Die Regional-Stars werden seit 2016 vom Branchenmagazin Lebensmittel Praxis und der Grünen Woche Berlin jährlich in den vier Kategorien „Produktinnovation“, „Handelskooperation“, „Verarbeitung“ und „Marketing“ verliehen. Er würdigt nachhaltige Regional-Konzepte im Lebensmittelhandel. Die Preisträger werden von einer Jury aus Lebensmittel- und Nachhaltigkeits-Experten in einem mehrstufigen Auswahlprozess ermittelt.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg,

Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.